tramway-aktuell

Eben noch in München! Jetzt wieder in Wien!

A 15 ist nach seinem Münchner Gastspiel - der Schriftzug auf der Seitenwand „Wien grüßt München" erinnert noch an dieses Ereignis - bereits wieder auf Wiener Gleisen, auf dem Bild am Opernring in Linie J unterwegs. Bericht auf Seite 26.

Foto: H.H.Heider (5. 1. 2002)

tramway-bauwerke

Vor 40 Jahren wurde das Verkehrsbauwerk „Jonas-Reindl" - benannt nach dem damaligen Bürgermeister und späteren Bundespräsidenten Dr. Franz Jonas, und mit der einzigen unterirdischen Schleifenanlage eines der größten Bauvorhaben der Wiener Straßenbahn eröffnet.
Das Bild zeigt einen $K+k_2+k_2$ Dreiwagenzug auf der, für diese Großbaustelle errichteten Behelfsbrücke.
Bericht auf den Seiten 6-13.
Foto: A. Rosenkranz (31.10.1960)

tramway-baureihe

Mit Stichtag 16.6.2001 wurden die beiden letzten NH 6893 und 6897 ausgemustert. Die aus Stadtbahn - Personentriebwagen Reihe N_1 entstandenen Hilfstriebwagen NH waren in der Nummerngruppe 6883 - 6897 zusammengefaßt. Insgesamt kam es zur Umbezeichnung von 16 Wagen, die Nummer 6892 wurde doppelt besetzt. Über das interessante Schicksal der NH berichten wir auf den Seiten 21 -23.

Bild: 6894 mit zwei weiteren NH im Dreiwagenzug anlässlich einer Personalschulungsfahrt in Heiligenstadt.

Foto: Bader (1988)

tramway-busse

Der Exklusivbericht von Paul Golob über die W IV O (Ein M auf Gummirädern) findet in dieser Ausgabe auf den Seiten 28 -33 im 2. Teil seine Fortsetzung.
Die Aufnahme der Linie 20 vor dem Stift Klosterneuburg Anfang der 50er Jahre zeigt die Betriebsform mit Anhängerbetrieb. Damals ging es hier im Verhältnis zur heutigen Autorennbahn noch landstrassenmäßig zu.
Foto: Wiener Linien

titelbild

Ein stimmungsvolles Winterfoto eines Zuges der Linie G2 in der Endstelle Hohe Warte. Der Triebwagen L_4 599 kam später in das Wiener Straßenbahnmuseum. Sein Zustand war jedoch so schlecht, daß er verschrottet und durch den L_4 576 (dieser war schon umbezeichnet in LH 6452) ersetzt wurde.
Foto: K. Sedlacek

poster

Eine bitterkalte Winternacht im Stadtbahn-Bahnhof Michelbeuern.
Die beiden Rüstwagen NR 6898 und 6899 unter dem inzwischen durch den Neubau des Bahnhofs verschwundenen hölzernen Flugdach im Jänner 1979.
Foto: H. Marincig

tramway-schaffnerlos

Es war in Wien ein langer Weg vom personalintensiven Dreiwagenzug bis zum „Schaffnerlosen Betrieb". Das Bild zeigt die Vorstellung des ersten schaffnerlosen Beiwagens l3 1900 im Bahnhof Hernals am 29. November 1964. (Bericht auf den Seiten 14-20). Foto: K. Pfeiffer

Impressum:
Medieninhaber und Verleger: Hildegard Sedlacek-Modellstraßenbahnen
1160 Wien, Speckbachergasse 30
Telefon/Fax : (01) 95 66 344
Redaktionsleitung: Kurt Sedlacek
Redaktion: Peter Bader, Hans Heinz Heider, Robert Hergett, Harald Marincig, Rudolf Pospisil, Dr. Peter Standenat.

Postanschrift : tramway&modell, 1160 Wien, Speckbachergasse 30
E-Mail:* *tramway.modell@chello.at
Verkaufspreis Einzelheft : öS 85,-- incl. 10% Ust.
Abonnementpreis : öS 300,-- Inland,
öS 325,-- Ausland zzgl. Versandspesen
Bankverbindung : Bank Austria BLZ 20151, Konto-Nr. 643 235 005
erscheint im : März / Juni / September / Dezember

tramway-linien

Eine Linie mit geringer Verkehrsbedeutung war die Linie 34 in den mehr als dreißig Jahren ihres Bestehens und nahezu unbemerkt blieb auch ihre Auflassung im Februar 1940. Und dennoch: der letzte vom 34er befahrene Streckenteil, die Barawitzkagasse, sollte erst dreißig Jahre später zu existieren aufhören. Noch heute erinnern einzelne Wandrosetten zwischen der Heiligenstädter Straße und der Hohen Warte an ein längst geschlossenes Kapitel Wiener Straßenbahngeschichte.
Bericht auf den Seiten 34 bis 37.

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung vorbehalten.Kein Teil dieser Publikation darf ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers reproduziert werden. Alle Angaben in dieser Fachzeitschrift erfolgen ohne Gewähr, eine Haftung des Herausgebers oder des Autors ist ausgeschlossen.Die Redaktion ersucht um Verständnis, daß für unverlangt eingesandte Artikel und Bildmaterial keinerlei Haftung übernommen werden kann.